

PRESSEAUSSENDUNG

Lehrlingscasting: WK Wien bringt Ausbildungsbetriebe und Lehrlinge zusammen

Wiener Unternehmen suchen Spengler-, Dachdecker- und Glastechniker-Lehrlinge - Innung veranstaltet heute zum 4. Mal Lehrlingscasting - Insgesamt mehr offene Lehrstellen

Wien, 04.03.2016 - Eine positive Entwicklung gibt es vom Wiener Lehrstellenmarkt zu berichten. Im Februar stieg die Gesamtzahl der offenen Lehrstellen um 6 Prozent auf 2.557 (Vergleichszeitraum Februar 2015). Und es gibt ganze Branchen, die dringend Nachwuchs suchen: so zum Beispiel die Spengler und Dachdecker oder die Glastechnik-Betriebe. Aktuell sind in Wien 120 männliche und drei weibliche Lehrlinge in Ausbildung zum Spengler- & Dachdecker-Beruf. Es könnten mehr sein, denn von den Ausbildungsbetrieben werden noch zusätzlich Lehrlinge gesucht. Abhilfe soll das von der Innung der Wiener Spengler und Dachdecker und mit Hilfe der Lehrlingsexpertin Petra Pinker entwickelte Lehrlingscasting schaffen. Unter dem Motto „Wir sind die Oberliga im Handwerk!“ informieren sich heute Freitagnachmittag rund 200 Jugendliche über die drei Lehrberufe. Beworben wurde das Casting im Vorfeld an den Wiener Polytechnischen Schulen.

Rund 100 freie Lehrstellen warten auf qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber

„Das Casting hat uns in den letzten Jahren einen Qualitätssprung in der Lehrlingsausbildung beschert. Früher nahmen viele Betriebe oft den ´Notnagel´ auf und investierten viel Zeit und Geld in den falschen Lehrling, heute ist das anders. Beim Casting können unsere Betriebe die herausragenden Bewerberinnen und Bewerber vom Fleck weg rekrutieren“, sagt Alexander Eppler, Innungsmeister und Lehrlingsbeauftragter der Sparte Gewerbe & Handwerk der WK Wien. Einige Monate liefen die Vorbereitungen für das größte Wiener Lehrlings-Castingevent mit über 200 Anmeldungen. Gegenüber dem Start im Jahr 2013 konnte die Teilnehmerzahl dieses Jahr bereits verdoppelt werden.

Erfolgreiches Lehrlingscasting

Im Stationen-Betrieb erproben sich die Jugendlichen als Dachdecker, Spengler oder Glastechniker. Die größte Herausforderung war die 20 Meter hohe Leiter im Hof des Spenglerhauses. Wer es bis nach oben aufs Dach schaffte, durfte sich anschließend abseilen und seine Schwindelfreiheit testen. Auch handwerkliches Geschick mit der Blechschere oder beim Glasschneiden wurde von der Jury überprüft. Die Besten unter den Bewerbern haben gute Chancen auf eine Lehrstelle. Denn gleich im Anschluss an den Stationen-Betrieb gab es Bewerbungsgespräche mit verschiedenen Unternehmen aus der Branche. Die Lehrausbildung dauert jeweils drei Jahre, bei Ausbildung in Form einer Doppellehre insgesamt vier Jahre. Nicht nur Lehrlinge, auch Lehrabsolventen sind gefragt: die Karrierechancen sind sehr gut und Verdienstmöglichkeiten überdurchschnittlich.

WK Wien unterstützt Jugendliche

Um Schülern bei der Lehrberufswahl zu helfen, betreibt die WK Wien das Berufsinformationszentrum (BiWi). Rund 10.000 Schüler haben 2015 das BiWi mit einer Schulklasse besucht, über 8.000 Jugendliche haben zumindest einen von über 180 Lehrberufen praxisnahe

PRESSEAUSSENDUNG

kennengelernt. Außerdem wurden 2.300 StartupChecks durchgeführt, die Aufschluss geben, ob man für das Berufsleben gewappnet ist oder in einzelnen Bereichen noch Aufholbedarf hat.

Rückfragen:
Wirtschaftskammer Wien
Martin Sattler - Presse und Medienmanagement
T. 01 51450 1314
E. martin.sattler@wkw.at
W. wko.at/wien/presse